



MEINL SOUNDCASTER CUSTOM CYMBAL-NEUHEITEN

Bereits zur Musikmesse 2007

hatte der deutsche Hersteller Meinl auch einige ergänzende Cymbal-Modelle in der „Soundcaster Custom“-Serie vorgestellt. Zu den vier bereits erhältlichen 14" Hi-Hats gesellt sich ein 13" Medium Modell, bei den Powerful Crash Cymbals wird die Reihe durch ein 16" und 17" Modell abgerundet während das Powerful Ride Gesellschaft durch größere Modelle in 21" und 22" bekommt. Bei den Effekt-Cymbals gewinnt die Serie ein 6" und 12" Splash sowie ein 16" und 20" China.

KONSTRUKTION & VERARBEITUNG

Die Meinl „Soundcaster Custom“-Cymbals werden aus der B12 Cymbal Bronze (88% Kupfer, 12% Zinn) in computergestützten Verfahren in Deutschland hergestellt. Diese Bronze ist etwas härter als die B8 Bronze, aber auch etwas elastischer als die B20 Bronze, und damit eröffnen die „Soundcaster Custom“-Cymbals natürlich andere Klangwelten. Erhältlich sind die Cymbals im Brillant-Finish und schon bei der Optik zeigt sich die erstklassige Qualität der Cymbals. Was die weiteren technischen Merkmale angeht so stehen diese der Optik in nichts nach, die Cymbals präsentieren sich mit gleichmäßigen Abdrehmustern auf dem Profil und dichten, intensiven Hämmerungsmustern.

Letzteres fällt beim Top-Cymbal der Hi-Hat etwas leichter aus, das Bottom-Cymbal zeigt hier eine intensivere Bearbeitung mit deutlich größeren Hammereinschlägen. Die schweren Powerful Ride Cymbals bieten sehr intensive, aber weit auseinander liegende Tonal Grooves, die Kuppen sind nicht abgedreht. Das Hämmerungsmuster ist deutlich erkennbar und fällt recht dicht aus. Die Kuppen zeigen einen recht großen Durchmesser, sind aber erstaunlich flach gehalten. Das Profil weist einen klaren Bogen auf. Nicht viel anders präsentieren sich die Powerful Crash Cymbals, jedoch wurde für diese eine Kuppenform in normaler Proportion zum Durchmesser gewählt. Die Splash Cymbals zeigen auf dem eher flach gehaltenen Profil ein sehr feines Abdrehmuster und eine leichtere Hämmerung. Auffälligstes Konstruktionsmerkmal der China Cymbals ist der recht breite umgebogene Rand. Die Kuppen sind klein ausgelegt, das Profil eher flach gehalten. Die Hämmerung auf dem Profil ist recht intensiv, mit verschieden großen Einschlägen ausgeführt, im unmittelbaren Randbereich ist es etwas luftiger gestaltet.

SOUND

Die 13" Medium Hi-Hat bietet einen sehr kontrollierten Gesamtklang mit sehr sauberer Artikulation. Zugetreten besticht sie durch ein sehr kurzes Sustain mit wenig Rauschen und kräftiger Betonung in den mittleren Frequenzen. Auch der Anschlag hat seine Stärken eher in den oberen Mitten und bietet einen kurzen, klaren Anschlagsound, das Obertonspektrum ist also nicht sehr weit gefächert. Bei einer leisen bis mittelharten Spielweise erlangt man so eine exakte Abbildung der Anschläge, die man durchaus als kräftig bezeichnen kann. Leicht geöffnet und mit Stockschulter angespielt ergibt sich ein sehr kurzer Zisch in Attack und Sustain, doch bleibt die Hi-Hat sehr artikuliert, und mit einem präsenten und doch unaufdringlicher Gesamtsound ist sie sicherlich eine gute Ergänzung zum bestehenden Programm.

Beide Powerful Ride-Cymbals tragen den Namen nicht umsonst: ihr kräftiger und klar definierter Klang bleibt selbst kräftigster Spielweise erhalten, und ihre Grundlautstärke ist immens. Diskussionen um Durchsetzungskraft und Projektion zu führen, sind an dieser Stelle müßig. Schon auf dem Profil angespielt demonstrieren sie, was ein klarer und transparenter Anschlag ist und schwingen in ein langes und ebenfalls sehr helles, transparentes Sustain ein. Die Kuppen sind brillant im Oberton und sehr hell und glockig im Sustain: ein prägnanter Sound für treibende Grooves! Der Unterschied zwischen dem 22" und 21" Powerful Ride besteht lediglich in einem eher dunklen oder eben etwas heller gefärbten Klangbild.

Die passenden großvolumigen Crash Cymbals gibt es in dieser Serie schon länger. Schön, dass es nun auch zwei kleinere Cymbals gibt, denn die lassen sich vortrefflich dann einsetzen, wenn es um einen solch kräftigen, druckvollen Akzent geht, dieser aber eben nicht so breit und laut ausfallen darf wie man es z. B. auf Open Air Bühnen benötigt. Also die perfekte Lösung für den Clubgig mit Marshall Half-stacks, wenn man als Trommler weiterhin kraftvoll spielen will und auch einen gewissen Druck braucht. Bei entsprechender Spielweise präsentieren sie sich mit einem explosiven Anschlag, der zunächst mit einem breitem Rauschen und sehr intensiven Obertönen aufgeht, dann aber zügig in ein leicht rauschendes, dunkles Sustain einschwingt. Dieses verklingt mit leichtem Roll-off recht schnell. Trotz Präsenz und Druck dieser

Cymbals bleibt da noch viel Platz in der Musik und der Gesamtsound wirkt nicht überfrachtet.

Das 12" Splash ist im Attack schon fast so spritzig wie ein kleines Crash, verklingt aber schneller. Das 6" Splash wirkt dagegen sehr fein und zischig. Beide sind mit ihren unterschiedlichen Klangcharakteren gute Ergänzungen zu den bereits erhältlichen Modellen.

Die beiden China Cymbals bieten hier „Fisch und Fleisch“ an. Das 16" Modell liefert mit der Stockspitze auf dem Profil angespielt einen feinen Schimmer mit schönen Obertönen im Attack. Das Sustain bietet ein feines Rauschen und rundet den Klang bei Ride-Figuren sauber ab. Mit der Stockschulter lassen sich helle und schon fast giftige, kurze Akzente im Übergang zwischen Rand und Profil erzielen, etwas sanfter und filigraner wird es direkt auf dem Randbereich. Das 20" macht sich hier schon durch das dunkle Grollen im Sustain deutlich breiter. Mit Stockschulter gespielt lassen sich recht stattliche, gongige Akzente erzielen, und im Übergangsbereich präsentiert es sich mit giftig-hartem „Käng“-Sound. Mit der Stockspitze leicht angespielt bietet der Randbereich zudem auch erstaunlich sanfte, dunkle Grundsounds mit fein abgesetztem Ping für treibende Ride-Pattern.

FAZIT

Die neuen Meinl „Soundcaster Custom“-Modelle sind definitiv eine Bereicherung für das Programm. Allein die Erweiterungen bei den Powerful Crash Cymbals um kleinere Modelle dürfte die Fans der kräftigen Crash-Sounds der größeren Versionen begeistern, haben sie nun genau diese auch für den Club-Gig zur Verfügung. Gleichzeitig schüren die größeren Powerful Ride Cymbals die Vorfreude auf die nächste „Open Air“-Saison. Meinl hat hier sinnvoll und mit Augenmaß die passenden Modelle entwickelt. Die Verarbeitung aller Cymbals ist gewohnt erstklassig und die Preise sind stimmig angesetzt. →

Ralf Mikolajczak

PREISE

6" Splash: ca. € 71,-; 12" Splash: ca. € 111,-
16" China: ca. € 209,-; 20" China: ca. € 309,-
13" Medium Hi-Hat: ca. € 269,-
16" Powerful Crash: ca. € 209,-
17" Powerful Crash: ca. € 222,-
21" Powerful Ride: ca. € 359,-
22" Powerful Ride: ca. € 415,-